

Stadt Grevesmühlen

Informationsvorlage

VO/12SV/2024-1995

öffentlich

Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt Grevesmühlen

<i>Organisationseinheit:</i> Haupt- und Ordnungsamt <i>Sachbearbeiter:</i> Inka Berg	<i>Datum</i> 08.02.2024 <i>Verfasser:</i>
---	---

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Stadtvertretung Grevesmühlen (Information)	19.02.2024	Ö

Sachverhalt

Anlage: Bericht des Bürgermeisters

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n

1	SVS_2024-02-19 (öffentlich)
---	-----------------------------

Bericht des Bürgermeisters zur Stadtvertretersitzung am 19. Februar 2024

Allgemeines

Am Tag der Stadtvertretung wird hoffentlich der erste Schultag der Regionalen Schule im neuen Gebäude des Schulcampus Grevesmühlen erfolgreich über die Bühne gegangen sein. Die feierliche Übergabe folgt am 23. Februar 2024. Alle, die das Gebäude schon einmal begutachten konnten, sind sich sicher, dass das auch Grund zum Feiern ist. Auch an dieser Stelle also meinen herzlichsten Dank an die Kolleginnen und Kollegen, die Baufirmen und Planungsbüros, an die Lehrerschaft und den Bauhof für die sehr gute Arbeit der letzten Monate!

Nach ersten Auswertungen des Jahresabschlusses 2023 ist trotz dieser größten Investition der Stadt der letzten 30 Jahre noch Geld in der Kasse. Die meisten erinnern sich, dass dies auch der erheblichen Kreditaufnahme geschuldet ist. Nicht unwesentlicher ist aber, dass es erneut gelungen ist, im erheblichen Umfang Fördermittel für die umgesetzten Investitionen einzuwerben. Dies betraf nicht nur den Schulcampus, sondern auch den Bike Park, die Digitalisierungsmaßnahmen an allen unseren Schulen und zuletzt sogar den Interkommunalen Großgewerbestandort Upahl/Grevesmühlen. Letzteres ist insofern bemerkenswert, weil das Land bereits für die Planungsphase in die Ko-Finanzierung einsteigt, was sehr ungewöhnlich ist.

Ob und in welcher Höhe neue Fördermittel für anstehende Projekte bereitstehen, ist aktuell ungewisser als eigentlich gedacht. Eigentlich zu jedem laufenden Förderverfahren, sei es im Zusammenhang mit Klimaschutz, Wärmeplanung oder Städtebauförderung, kommt es aktuell zu Verzögerungen.

Im Übrigen ärgern uns die Probleme mit Wasser in letzter Zeit: Im Bereich des Bike Parks liegt ein abgestimmtes Konzept zur Behebung vor. Sobald die Witterung Erdarbeiten zulässt, erfolgt die Umsetzung. Das "Alte Rathaus" hat es wohl noch schlimmer getroffen. Eine geplatzte Warmwasserleitung im Dachgeschoss hat es zu guter Letzt durch Deckenlampen im Erdgeschoss regnen lassen. Die Trocknungen laufen, die Begutachtungen der Versicherungen sind abgeschlossen. Der Umfang der Wiederherstellung ist demnach erheblich. Es wird zwar von der Versicherung übernommen, aber es kostet Zeit und Nerven, insbesondere bei unseren so umtriebigen Mietern, für deren Verständnis ich mich ausdrücklich bedanken möchte.

Wirtschaftsförderung

Zum aktuellen Stand im "Alten Rathaus" wurde bereits Ausführungen gemacht. Der ehemalige Frischemarkt am Markt ist inzwischen von der WOBAG samt Inventar in Besitz genommen worden. Die Vermarktungsbemühungen laufen seit dem ersten Tag des Auszugs der letzten Mieterin, bisher leider noch nicht mit erfreulichem Abschluss. Im Objekt Wismarsche Straße 5 erfolgte indes der Abschluss eines Mietvertrages für eine Einzelhandelsfläche. Das ehemalige Kaufhaus steht zum Verkauf. Mit der WOBAG ist das gemeinschaftliche Vorgehen dazu abgestimmt.

Im Gewerbepark Nordwest kam die Berichtserstattung über den Betriebsstillstand in einer der Garnelenfarmen nicht überraschend, u.a., weil die Anlage ja Großabnehmer der Fernwärme ist. Über Gründe und aktuelle Sachstände sind wir nicht weitergehend informiert, was aber auch nicht erforderlich erscheint. Denn direkter finanzieller Schaden droht der Stadt in diesem Zusammenhang nicht.

Die weiteren zur Rede stehenden Projekte im Gewerbepark Nordwest befinden sich in Vorbereitung, insbesondere das der Biomethananlage der Stadtwerke Grevesmühlen.

Für den Großgewerbestandort laufen Grundstücksverhandlungen bzw. deren Abwicklungen auf Hochtouren, genauso, zumindest für die Grevesmühlener Teil, das Planverfahren. Parallel erarbeitet aktuell das Unternehmen IWEN die Machbarkeitsstudie Energie. Deren Ergebnisse und Optionen wurden bereits mit den Beteiligten erstmals diskutiert. Viele Fragen der Umsetzung sind noch mit Stadtwerken und den weiteren Beteiligten zu erörtern. Die Vorstellung erfolgt, wenn hierbei ein Grundkonsens gefunden wurde.

Mit Rechtskraft des B-Plans wird die Vermarktung größere Bedeutung gewinnen. Mit der Wirtschaftsfördergesellschaft NWM wird aktuell ein Paket entwickelt, das Onlinekampagnen sowie gezielte Branchenansprachen beinhaltet. Dies werden wir voraussichtlich in der nächsten gemeinsamen Sitzung mit den Gremien erörtern können.

Des Weiteren fand am 01.02. das alljährliche Innenstadttreffen statt, das in diesem Jahr den Schwerpunkt der geplanten Grevesmühlen Karte hatte, aber auch und insbesondere den informellen Austausch über die aktuelle Lage ermöglichte.

Lars Prahler
Bürgermeister

Kommunale Finanzen

Geschäftsbereich Finanzen

Programmwechsel im Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen

Das Projekt „HKR-Programmwechsel“ ist in großen Teilen umgesetzt. Der erstmalige Jahreswechsel auf dem neuen System wurde nach Behebung einiger Fehler, die noch aus dem Softwarewechsel resultieren, erfolgreich umgesetzt. Buchungsbereitschaft für das Jahr 2024 besteht seit 16. Januar. Die Abarbeitung der Buchungen erfolgt sukzessiv. Die Jahresveranlagung im Bereich Steuern und Abgaben ist erfolgt, die Bescheide wurden versendet. Auch hier sind einzelne Korrekturen aus der Datenkonvertierung erforderlich. Mittlerweile ist auch das Modul zur Verwaltung der aufgenommenen Darlehen und vergebenen Ausleihungen im Einsatz.

Es laufen weiterhin verschiedene Tests und Abgleiche, die Haushaltsplanung für die Doppelhaushalte 2024/2025 wurde aufgebaut und Formulare eingerichtet.

Die Konvertierung des umfangreichen Datenbestandes der Anlagenbuchhaltung ist erfolgt, aktuell werden die unterschiedlichen Buchungsvorgänge für das Anlagevermögen durchgespielt und getestet.

Die Kostenleistungsrechnung ist für die Gemeinden installiert und wird bereits bebucht. Schulungen zur Auswertung der KLR-Buchungen folgen im Frühjahr.

Noch nicht umgesetzt, aber in Vorbereitung, sind die Schaffung einer Schnittstelle zur Software für die Umlage der Wasser- und Bodenverbandsgebühren, die Übernahme der alten Buchungsbelege und die Installation einer Kosten- und Leistungsrechnung für die Stadt Grevesmühlen.

Letztendlich werden die betroffenen Dienstanweisungen auf die neuen Verfahrensabläufe anzupassen sowie das Freigabeverfahren durch den BM umzusetzen sein.

Nachholung der doppischen Jahresabschlüsse

Aktuell befindet sich der Jahresabschluss 2020 für die Stadt Grevesmühlen in der Aufstellung. Dies hat sich durch die Konvertierung der Daten aus der Anlagenbuchhaltung und die generelle Einbindung der Mitarbeitenden in die Umsetzung der Softwareumstellung verzögert. Im Anschluss werden die Jahresabschlüsse des Amtes und der Gemeinden für das Jahr 2022 aufgestellt.

Die vorläufigen Jahresrechnungen zeigen vor allem für den laufenden Bereich bei der Stadt, dem Amt und den Gemeinden erhebliche Verbesserungen. Lediglich zwei Gemeinden können aus dem laufenden Bereich in der Finanzrechnung keinen positiven jahresbezogenen Überschuss erwirtschaften.

Haushaltsplanung 2024/2025

Für die Gemeinden Gägelow und Upahl sind die Entwürfe zu den Doppelhaushalten 2024/2025 mit den Bürgermeistern abgestimmt und befinden sich in der politischen Diskussion. Für die Gemeinden Stepenitztal, Bernstorf und Roggenstorf werden die Daten geprüft und die Entwürfe vorbereitet. Durch den Programmwechsel für das

Haushalts- und Kassenprogramm und den damit verbundenen zusätzlichen Datenpflege- und Prüfaufwand nimmt die Vorbereitung der Haushaltsentwürfe einen größeren Zeitraum als sonst üblich ein. Damit unterliegen diese fünf Gemeinden seit Beginn des Jahres der vorläufigen Haushaltsführung. Alle übrigen Gemeinden, das Amt und die Stadt verfügen über den Doppelhaushalt 2023/2024 über genehmigte Haushalte.

Beteiligungsverwaltung

Stadtwerke Grevesmühlen GmbH

Mit der Sanierung der alten PVC-Gasleitungen im Bereich der Bahnhofstraße bis zur Freytagstraße wurden 40 Hausanschlüsse erneuert. Neuerschließungen erfolgten in der Rütiger Parkstraße, ein Hausanschluss mit 100 kW, und ein Hausanschluss Sportlerheim Am Tannenberg. Die regelmäßigen Gastestungen im Winter durch die HanseGas sind noch geplant.

Notwendige Verstärkungen/ Sanierungen des Stromnetzes sind in Planung bzw. schon realisiert. Fertiggestellt sind der Hausanschluss Mosaikschule, der Kabelverteilerschrank zur Netzverstärkung des Schulcampus mit dem Hausanschluss der Regionalschule, der Hausanschluss für die Schnellladesäulen von EnBW mobility inkl. neuem Trafo im Badstüberbruch und die Optimierung und Vergrößerung der Trafostation an der Kirche.

Im AWG Viertel erfolgte die Realisierung der Fernwärme-Hausanschlüsse für drei Wohnblöcke der WOBAG. Die Umstellung von Erdgas auf Fernwärme erfolgt Februar und Ende März. Ab Ende März werden die restlichen Blöcke angeschlossen, so dass alle sechs Blöcke der WOBAG zur nächsten Heizperiode mit Fernwärme versorgt werden.

Die angekündigte Verlängerung der Preisbremsen bis zum 31. März 2024 ist nicht erfolgt. Sie fallen seit 1. Januar weg. Die temporär abgesenkte Mehrwertsteuer auf Gas und Wärme wird voraussichtlich zum 31. März auslaufen (von 7 auf 19%). Trotz des Mehraufwandes in der Abrechnung haben im Januar ca. 12.000 Kunden pünktlich ihre Jahresrechnung erhalten.

Seit dem 1. Januar wurde die Geschäftsführung bei den Stadtwerken mit Katy Jurkschat verstärkt. Sie übernimmt neben Heiner Wilms die Führung der Stadtwerke.

Die drei kaufmännischen Auszubildenden des dritten Lehrjahres haben alle ihre Ausbildung verkürzt und ihren Abschluss mit guten bis sehr guten Leistungen absolviert. Zwei davon konnten als neue Mitarbeiterinnen bei den Stadtwerken geworben werden.

WOBAG mbH

Der aktuelle Leerstand beträgt 1,23%, der aktuelle Rückstand beträgt 2,91% der Sollstellungen.

Aktuell laufen Gespräche mit potentiellen Interessenten über das Gewerbe August-Bebel-Str. 6, um hier wieder eine Einkaufsmöglichkeit für die Innenstadt zu schaffen.

Die WOBAG investiert im Jahr 2024 ca. 1 Mio. € in den Klimaschutz. Die ersten Objekte neben dem Abschluss der Arbeiten in der Puschkinstraße zur Umstellung auf Fernwärme (welche schon in 2023 begannen), werden die Häuser Karl-Marx-Str. 3

und die Mühlenstraße 55 sein. Außerdem werden ebenfalls energetische Maßnahmen in Boltenhagen in der August-Bebel-Str. durchgeführt, hierzu gibt es aktuell Abstimmungen mit der Denkmalschutzbehörde. Alle Maßnahmen zusammen sollen 30,5t CO2 pro Jahr einsparen.

GkB Grevesmühlener Kommunale Bau GmbH

Der Jahresabschluss 2023 steht kurz vor der Fertigstellung. Aktuell prüft die GkB weiterhin die Umsetzbarkeit des B-Plan 39 „Am Sägewerk“.

Quartiersmanagement Ploggenseering

Letzte Projekte waren das Bewohnerfrühstück am 30.01. sowie die Aufstellung der gewünschten Hundekotbeutelspender. Am 06.02. tagte das Vergabegremium, um die Projekte für das Jahr 2024 festzulegen.

Bauamt

Baugeschehen und Stadtentwicklung

STÄDTEBAULICHE PLANUNGEN

Regionaler Raumentwicklungsplan (RREP)

Teilfortschreibung des Kapitels 6.5 Energie

Die Abwägung des 3. Beteiligungsverfahrens der Teilfortschreibung wurde zwischenzeitlich gem. Beschluss des Planungsverbandes „eingefroren“. Aufgrund der Gesetzesänderungen vom 01.02.2023 wird vielmehr ein 4. Beteiligungsverfahren durchgeführt. Zuvor ist jedoch die Erstellung Landschaftsplanerischer Gutachten erforderlich.

Sanierungsgebiet „Wohnpark Am Ploggenseering“

Die Sanierungssatzung ist inzwischen rechtskräftig. Der Förderantrag 2023 wurde in Abstimmung mit dem Ministerium für Inneres, Bau und Digitalisierung Mecklenburg-Vorpommern ergänzt und aktualisiert.

Bauleitplanung

7. Änderung F-Plan - Großgewerbestandort

Satzungsbeschluss wurde gefasst. Der Plan liegt dem Landkreis zur Genehmigung vor.

8. Änderung F-Plan im Bereich Schweriner Straße/ Degtower Weg

Aufstellungsbeschluss wurde gefasst. Vorentwurf ist in Bearbeitung.

2. Änderung B-Plan Nr. 15 - POA

Aufstellungsbeschluss wird vorbereitet.

1. Änderung B-Plan Nr. 28 Iserberg

Aufstellungsbeschluss wurde am 10.07.2023 gefasst. Vorentwurf ist in Bearbeitung. Ende Februar 2024 erfolgt ein Arbeitstermin mit den Investoren.

2. Änderung B-Plan Nr. 29 „Baarssee“

Aufstellungsbeschluss wurde gefasst. Der Vorentwurf folgt in der nächsten Sitzungsrunde.

B-Plan Nr. 39 „Zum Sägewerk“

Derzeit wird das wasserrechtliche Konzept erstellt. Danach kann der Satzungsbeschluss erfolgen.

Bebauungsplan Nr. 45 „Wohnbebauung Questiner Weg“

Aufstellungsbeschluss wurde gefasst und der Vorentwurf ist in Bearbeitung.

Bebauungsplan Nr. 46 Ploggensee Festwiese

Der Aufstellungsbeschluss wurde am 10.07.2023 gefasst. Erneute Konzepte werden vorbereitet.

Bebauungsplan Nr. 47 Pfaffenhufe

Die privaten Investoren haben Planungsfreiheit und können sich an der vorhandenen Straßenhöhe orientieren.

B-Plan Nr. 49 „Interkommunaler Großgewerbestandort Upahl/Grevesmühlen“

Die Auslegung zum Entwurf ist abgeschlossen. Die Stellungnahmen werden ausgewertet.

B-Plan Nr. 50 – Kreisstraßenmeisterei

Der Vorentwurf wird erneut in dieser Sitzungsrunde behandelt.

Ergänzungssatzung OT Barendorf

Satzungsbeschluss gefasst – Klärung zur wasserrechtlichen Genehmigung steht noch aus – Planungsbüro erarbeitet dazu aktuell das Konzept.

TIEFBAU/ UMWELT

Straßenbau/ Erschließungen

Erschließung B-Plan Nr. 39 „Zum Sägewerk“

Die Koordinierung der Planungsleistungen und die damit verbundenen Erschließungsleistungen wurde der GKB übergeben.

Erschließung B-Plan Nr. 43.1 „West I/ Börzower Weg“

Der Auftrag für die Objektplanung Verkehrsanlagen wurde nach Beschlussfassung durch die Stadtvertretung am 27.06.2022 an die ortsansässige Ingenieurgemeinschaft Storm Büro vergeben. Der Entwurf wurde im Bauausschuss am 25.01.2024 behandelt. Die Ausführungsplanung soll im Frühjahr 2024 vorliegen, so dass anschließend mit der Erschließung begonnen werden kann. Ein Verkehrsplaner wurde zusätzlich beauftragt, um die Lichtsignalanlage im Börzower Weg zu planen.

Ausbau der Rosa-Luxemburg-Straße

Die Entwurfsplanung wird im kommenden Bauausschuss vorgestellt.

Zuwegung DRK Tannenberg – Tannenbergstraße 2. BA

Auf Grund der Baumfällungen ist die Erreichbarkeit zu Einrichtungen der Diakonie und des Altenpflgeheimes des DRK's für die Feuerwehr, Ver- und Entsorgungsfahrzeuge gesichert. Die im Seitenraum der Straße verbliebenen Stuppen der gefällten Linden werden bis April gefräst.

Alte Schäferei – Verlängerung zur WOBAG und zum Schützenvereinsgelände

Die Ausführungsplanung wurde am 25.01.2024 dem Bauausschuss vorgestellt. Mit dem Vergabeverfahren wurde begonnen. Der Bauantrag der WOBAG zum Anbau von Stellplätzen wurde durch die Bauordnungsbehörde abgelehnt, so dass lediglich die Fahrbahn befestigt wird. Zusätzlich wird die Straßenbeleuchtung für diese Fläche

ergänzt. Der Baubeginn ist je nach Witterungslage im Frühjahr 2024 und die Fertigstellung vorm Stadtfest 2024 geplant.

Straße An der Burdenow

Die Ausführungsplanung soll bis Frühjahr 2024 erarbeitet werden. Nach Vorstellung in den Gremien soll diese dann im Sommer 2024 ausgeschrieben werden und im Herbst 2024 der Baubeginn erfolgen.

Straße des Friedens

Die Ausführungsplanung wird derzeit abschließend erarbeitet. Zur Zeit erfolgen die Abstimmungen mit den Trägern öffentlicher Belange, insbesondere den Stadtwerken (Straßenbeleuchtung) und dem Zweckverband Grevesmühlen. Parallel dazu werden notwendige Genehmigungen beim Landkreis NWM beantragt. Zusätzlich zum bisherigen Kenntnisstand soll das Medium Fernwärme mitverlegt werden. Hier sind zusätzliche Planungen notwendig, welche den geplanten Baubeginn verzögern. Nach derzeitigem Planungsstand ist der Baubeginn im Herbst 2024.

Ländlicher Wegebau von Santow nach Warnow

Die Vorplanung wurde mit dem Landwirtschaftsbetrieb hinsichtlich der Zufahrten und erforderlicher Durchlässe abgestimmt, Fördermittel können gemäß Mitteilung des Landkreises erst bei dem Stand: Ausführungsplanung beantragt werden. Das trat 2023 für alle künftigen Infrastrukturmaßnahmen im Straßen und Wegebau in Kraft.

Allgemeine Straßenunterhaltung

Die zahlreichen, witterungsbedingt entstandenen Schlaglöcher in den städtischen Straßen wurden z.Z. mittels Kaltmischgut durch den Bauhof provisorisch geschlossen. Die Ausschreibung der Oberflächenbehandlung mittels Patch-Matic-System für Teilabschnitte der Wismarschen Straße, Klützer Straße, Straße nach Barendorf und Hoikendorf erfolgt derzeit. Die Ausführung der Oberflächenbehandlung ist geplant ab Mai.

Für die Erneuerung der Straßenmarkierung der Schweriner Landstraße wird das Vergabeverfahren durchgeführt die Erneuerung der Straßenmarkierung ist vor Saisonbeginn Piraten-Action-Openair-Theater geplant.

Rad- und Gehwege

Gehwegprogramm Stadt Grevesmühlen

Für das Sanierungsprogramm wurden Planzeichnungen und das Leistungsverzeichnis für die bauliche Umsetzung für die städtischen Gehwege der Straßenzüge Grüner Ring, An der Kastanienallee und Am Langen Stein durch ein Planungsbüro erstellt. Die Vergabe der Bauleistungen erfolgt aufgeteilt in mehreren Bauabschnitten und Jahren. Submissionstermin für die Vergabe der Bauleistung des 1. Bauabschnitts im Grünen Ring war der 6. Februar. Die Fertigstellung der Sanierung der Gehwege im 1. BA ist vor Beginn der Sommerferien geplant.

Radweg Grevesmühlen – Börzow (außerorts bis K17)

Die Ausführungsplanung wird erarbeitet. Eine Vorbereitung des vorhandenen Radweges auf 2,50m ist auf Grund der örtlichen Situation (Abstand zu Bäumen bzw.

Grundstücksgrenzen) nicht umsetzbar. Die Planung wird erstellt für eine Radwegbreite von 2,0m mit Großpflastersteinen. Die vorhandene Trasse wird beibehalten. Die Naturschutzgenehmigung wurde seitens der Unteren Naturschutzbehörde nach erfolgter Vorortabstimmung in Aussicht gestellt. Weitere Fachgenehmigungen sind auf Grund der gewählten Ausbauvariante nicht erforderlich.

Die Entscheidung des Fördermittelgebers zu den beantragten Fördermitteln aus dem Sanierungsprogramm für Radwege des Bundes ist bis Ende März 2024 in Aussicht gestellt worden.

Sportanlagen und Spielplätze

Sportanlage „Am Tannenberg“ - Kunststoffrasenplatz

Durch den tragischen Tod des Planers muss die weitere Planung neu vergeben werden. Ein Zeitplan für die weitere Planung ist derzeit nicht absehbar.

Mit den Vereinen ist die kurzfristige Instandsetzung von zwei Plätzen abgestimmt worden, so dass es im Frühjahr zu zeitweiligen Sperrungen und somit Einschränkungen im Spiel- und Trainingsbetrieb kommen wird. Einheit Grevesmühlen wird in diesem Zeitraum voraussichtlich auf die Anlage in Boltenhagen ausweichen. Die Neulinierung der Tartan- Laufbahn Platz 1 ist für Mai/Juni zusammen mit der Neulinierung des Sportplatzes Grüner Ring geplant.

Verbindung Vielbecker See – Plogensee, Stadtpark mit MTB Rundkurs

Die Installation der Beleuchtungsanlagen durch die Stadtwerke Grevesmühlen konnte witterungsbedingt nicht bis zum Jahresende 2023 erfolgen. Je nach Witterung ist die Errichtung der Lampen bis Ende März 2024 geplant. Zudem erfolgen Arbeiten zur Verbesserung der Entwässerung.

Spielplatz Neu Degtow:

Der Aufbau der Geräte durch den Bauhof erfolgt in den kommenden Wochen.

Trimm Dich Pfad Wariner Landstraße

Der Aufbau der Geräte erfolgt erst nach der Verlegung der Abwasserdruckrohrleitung des Zweckverbandes von Naschendorf nach Neu Degtow im Frühjahr 2024.

Spielplatz AWG-Viertel / Puschkinstraße:

Es wurden insgesamt 7 Spielgeräte bestellt und nach Lieferung im März/April 2024 erfolgt die umfassende Neugestaltung dieses Spielplatzes inkl. der Wegeverbindung. Nach Auskunft der beauftragten Herstellerfirma, am 28. November 2023, ist die Lieferung und der Aufbau der Spielgeräte eingeplant für die 13. KW 2024.

Spielplatz Klützer Straße/Rosenweg:

Es wurden insgesamt 7 Spielgeräte bestellt, die Lieferung erfolgte am 28. November 2023. Es war geplant die Spielgeräte in der Zeit vom 28. bis zum 30. November durch eine vom Spielgerätehersteller beauftragte Fachfirma aufzustellen. Die umfassende landschaftsgärtnerische Neugestaltung dieses Spielplatzes sollte im direkten Anschluss durch Mitarbeiter des städtischen Bauhofes erfolgen. Auf Grund der ab dem 28. November 2023 vorherrschenden Witterung (Bodenfrost) kann der Aufbau der

Spielgeräte jedoch erst im Frühjahr 2024 zusammen mit dem Aufbau der Spielgeräte in der Puschkinstraße, AWG Viertel erfolgen. Mit der Herstellerfirma der Spielgeräte wurde die 13. KW als Aufbautermin für beide Spielplätze abgestimmt.

Bäume und Grünflächen

Momentan führt lediglich unser städtische Bauhof und das auch nur im dringend erforderlichen Maße die Pflege an Hecken und Bäumen durch.

HOCHBAU

Schulcampus 2030

Der Schulcampus wird am 19.02.2024 in Funktion genommen und am 23.02.2024, 14:00 Uhr feierlich eröffnet. Die Einladungen dazu wurden verschickt.

Damit ist der erste Bauabschnitt in einer 2,5-jährigen Bauzeit errichtet worden. Das moderne Gebäude ist wirklich sehr gelungen und würde in einem Wettbewerb in der oberen Tabellenzone stehen.

Obwohl die in Ausführung befindlichen Außenanlagen auf Grund der Witterung noch nicht fertiggestellt sind, kann der Schulbetrieb abgesichert werden.

Die Räume der dann leer gezogenen Wasserturmschule werden bis zu den Sommerferien „kosmetisch“ behandelt und nach den Sommerferien zieht die Grundschule dort ein.

Die weiteren Bauabschnitte, Abbruch der alten Grundschule, Neubau einer Grundschule und eines Zentralgebäudes, befinden sich im Planungsprozess.

Multifunktionsgebäude mit integrierter Ganztagschule und Hort (ehemals JUZ)

Kein neuer Sachstand

B-Plan Nr. 39 „Sägewerk“ - Abbrucharbeiten

Die Rückbauarbeiten wurden abgeschlossen.

Altes Rathaus, August-Bebel-Straße – bauliche Herrichtung Ratskeller

Aufgrund der schwierigen Abstimmungen mit der Unteren Denkmalschutzbehörde konnten die Arbeiten im Ratskeller noch nicht beendet werden. Die Estrich- und Fliesenarbeiten sind abgeschlossen, ebenso die Elektroarbeiten. Probleme gibt es noch bei der wieder Inbetriebnahme der Lüftungsanlage. Hier muss eine Steuereinheit ersetzt werden. Ebenso kommt es, auf Grund eines umfangreichen Leitungswasserschadens, zu weiteren Einschränkungen in allen Etagen.

Rathaus, Verwaltungsgebäude Haus 2

Sanierungsmaßnahmen

Die Sanierungsmaßnahmen befinden sich aktuell in der Umsetzung. Auf der Ost-, West- und Südseite wurden neue Fenster eingebaut und die alte Dämmung entfernt. Zum Teil ist die neue Dämmung wieder montiert. In diversen Büros des Bauamtes und der Kämmerei wurden die Bodenbeläge erneuert sowie die Decken und Wände gestrichen. Die restlichen Fenster und Türen auf der Nord- und Westseite werden in der 10. KW 2024 erneuert. Die Dämmarbeiten erfolgen anschließend. Im Frühjahr 2024 ist die Erneuerung der Dachverglasung sowie die Sanierung der verbleibenden Büros vorgesehen.

Notstrom Rathauskomplex

Für den Rathauskomplex wurde im Dezember 2022 ein generalüberholtes mobiles Notstromaggregat geliefert. Die Einrichtung des Einspeisepunktes im Technikraum wurde beauftragt. Die abschließenden „Umkleumarbeiten“ finden am 09.03.2024 statt.

Neubau Sozialgebäude Bauhof

Die Genehmigungsplanung ist abgeschlossen und der Bauantrag wurde am 11.09.2023 gestellt. Parallel wurde die Baugrunduntersuchung sowie eine Bodenanalyse nach LAGA (neu Ersatzbaustoffverordnung) durchgeführt. Auf Grund von Auffälligkeiten, in Bezug auf Altlasten, wird im Ergebnis eine fachtechnische Begleitung der Erdarbeiten durch einen Umweltanalytiker empfohlen.

Feuerwehr Grevesmühlen

Die Freiwillige Feuerwehr Grevesmühlen hat einen Antrag auf die Erweiterung des Gerätehauses bei der Stadt Grevesmühlen gestellt. Im Bestand befinden sich 8 Einsatzfahrzeuge und 3 Anhängerfahrzeuge bei 6 Stellplätze. Darüber hinaus hat die Jugend- und Kinderfeuerwehr durch den hohen Zulauf eine Mitgliederzahl von 33 Mitgliedern und ca. 10 weitere Kinder auf der Warteliste. In den Umkleideräumen sind allerdings nur 17 Umkleideplätze verfügbar. Es werden 3 weitere Stellplätze und die Erweiterung des Jugendfeuerwehrbereichs benötigt. Ein Ingenieurbüro wurde bereits beauftragt eine Machbarkeitsstudie zu erstellen.

Sportlerheim „Am Tannenberg“

Die alte Heizungsanlage wird von Öl auf Gas umgerüstet. Die Stadtwerke Grevesmühlen wurde beauftragt das Objekt mit Stadtgas zu erschließen. Die Tiefbauarbeiten haben sich auf Grund der Witterung etwas nach hinten verschoben. Die Ausschreibung und Vergabe der Umrüstung erfolgt nach der Heizperiode.

KiTa Lustgarten, Haus 1

Der Fußbodenbelag im Erdgeschoss des Flurbereichs wird in den Winterferien erneuert. Die Maßnahme wurde bereits 2023 ausgeschrieben, jedoch aus organisatorischen Gründen verschoben. Der alte Linoleum-Belag wird gegen einen neuen robusten Fliesenboden ausgetauscht.

Bildung, Kultur, Soziales

Zum 15. September konnte die zweite FSJ-Stelle in der Bibliothek besetzt werden. Bis zum Jahresende sind die beiden neuen Auszubildenden im Bereich Kultur, Bildung und Soziales eingesetzt.

Stadtmarketing und Veranstaltungen

Gesundheitskonferenz und Demenzfreundliche Stadt

Am 18. Januar 2024 wurde im Rathaus erfolgreich die Gesundheitskonferenz 2024 „Grevesmühlen Aktiv. Gesund. - Demenzfreundliche Stadt“ durchgeführt. Etwa 150 Besucherinnen und Besucher besuchten die Veranstaltung und nutzten das breite Angebot von Fachvorträgen, Themenständen und Austauschmöglichkeiten. 12 verschiedene Einrichtungen und Vereine aus Grevesmühlen und Umgebung unterstützten das Format und waren im Foyer mit Informationsstellen vertreten. Beim abschließenden Podium besprachen die Gruppenleiter der vergangenen Demenz-Workshops ihre Ideen für den Weg zur demenzfreundlichen Kommune. Auf Basis dessen wird nun mit den Gruppenleitern das weitere Vorgehen geplant. Die Ideen reichen u.a. von Flyern, einem Logo und einer Informationsplattform bis hin zu Demenz-Schulungen, Zertifizierungen und einem Netzwerk.

Neue Gesundheitsbroschüre

Passend zur Gesundheitskonferenz wurde die neue Gesundheitsbroschüre der Stadt Grevesmühlen veröffentlicht. Das 67 Seiten starke, gebundene Heft lag erstmalig zur Veranstaltung am 18. Januar 2024 aus und ist seither kostenfrei für alle Interessierten öffentlich im Rathaus und an verschiedenen Anlaufstellen in der Stadt erhältlich. Die Broschüre wurde von Bettina Bartel (Designmühle) in Zusammenarbeit mit dem Autor Lars Herde erstellt. Die Leserinnen und Leser können sich auf 18 interessante Interviews zum Thema Gesundheit mit verschiedenen Stadtvertretern freuen. Darüber hinaus bietet die Broschüre ein umfangreiches Heilkräuter-ABC.

Social-Media-Kanäle

Der Ende 2023 neu etablierte Instagram-Account für „Grevesmühlen erleben“ gewinnt nach und nach mehr Follower und verzeichnet aktuell bereits über 220 Abonnenten. Die meisten Beiträge werden von Followern aus Grevesmühlen gelesen (42%), reichen aber auch bis nach Wismar, Schwerin, Hamburg und Berlin. Parallel steigt auch die Reichweite des Facebook-Kanals weiter an. Der Facebook-Account verzeichnet aktuell bereits über 821 Follower. Der nächste größere Meilenstein liegt bei 1.000 Abonnenten und brächte eine offizielle Verifizierung der Seite näher.

Stiftungspreis 2024: „Das schönste Bahnhofsumfeld“

Ende September 2023 hatte sich die Stadt Grevesmühlen mit ihrem Bürgerbahnhof um den Stiftungspreis 2024 der Stiftung Lebendige Stadt beworben. Es sind insgesamt 77 Bewerbungen bei der Stiftung eingegangen. Davon wurden ein Gewinner und drei zusätzliche Anerkennungsträger ausgewählt. Grevesmühlen gehört leider nicht zu den Hauptpreisträgern, wurde aber für seine Bewerbung mit einer Teilnahme-Urkunde belohnt. Der Stiftungspreis wird Mitte April 2024 in Berlin.

Schulen

Der Umzug der Regionalen Schule in den Neubau ist in vollem Gange. Ab dem 19. Februar findet der Schulbetrieb am neuen Standort statt.

Am 23. Februar wird die Schule feierlich eingeweiht. Am Nachmittag gibt es für alle Interessierten die Möglichkeit, das neue Gebäude zu besichtigen.

Schulkino für die Schule „Am Wasserturm“

In Zusammenarbeit mit dem Filmland MV wurde am 12. Dezember 2023 im Luise-Reuter-Saal erfolgreich eine Schulkino-Veranstaltung durchgeführt. Das „Mobile Kino“ der SchulKinoWochen brachte Leinwand, Technik und Film nach Grevesmühlen und präsentierte über 115 Schülerinnen und Schülern der 7. und 8. Klassen der Wasserturmschule den Film „Sophie Scholl“. Die Idee stammte von Schulsozialarbeiter Kay Wandersee und wurde mit den Kolleginnen und Kollegen aus dem Bereich Kultur realisiert. Im Anschluss an die Vorführung wurde das Gesehene mit einem Medienpädagogen besprochen und verarbeitet. Es zeigte sich, dass es etliche Wissenslücken im Zusammenhang mit der NS-Zeit gibt. Die Fortführung solcher Veranstaltungsformate erscheint daher sinnvoll.

Für die Einschulung in die Grundschulen in städtischer Trägerschaft für das Schuljahr 2024/25 gibt es aktuell 130 Anmeldungen. Für die Hortbetreuung gab es bisher etwa 60 Anträge.

Bibliothek/Museum

Seit dem 27.11.2023 wird in der Stadtbibliothek BIBLIOTHECAnext genutzt; zudem wurden die neuen Seiten der Stadtbibliothek mit dem Online-Katalog unter <https://grevesmuehlen.bibliotheca-open.de> in Betrieb genommen: mehr Seiten mit Informationen der Stadtbibliothek zu Neuerscheinungen, Veranstaltungen, Angebote, Serviceleistungen sowie die Möglichkeit für Nutzer, ihre Medien selbst zu verlängern.

Am 01.12.2023 wurde der Termin des Bundesweiten Vorlesetags mit Grundschulern der GS „Am Ploggensee“ nachgeholt. Aus jeder Klassenstufe kam jeweils eine Klasse, denen Bücher zum Thema „Vorlesen verbindet“ vorgestellt wurden, anschließend konnten die Kinder kreativ sein.

Der Lübecker Schauspieler Rainer Rudloff führte in zwei Veranstaltungen für alle Schülerinnen und Schülern der Regionalschule „Am Wasserturm“ sein Programm „Two4U“ durch. Die SuS konnten aus vier Büchern auswählen, welche zwei Bücher Rainer Rudloff lesen und spielen sollte.

Die Bibliotheksstatistik für 2023 wurde am 02.01.2024 erstellt. Es wurden ca. 6.700 Medien mehr zum Vorjahr ausgeliehen!

Im Zuge der Thematik „Demenzfreundliche Stadt Grevesmühlen“ präsentiert das Städtische Museum aktuell bis zum 15. März 2024 die Wanderausstellung „DEMENSCH – Alltagssituationen von Menschen mit Demenz“. In dieser führt der erfolgreiche Cartoonist Peter Gaymann mit über 20 bunten Grafiken auf humorvolle Weise an das Thema Demenz heran. Die Ausstellung wurde uns dankenswerterweise kostenfrei von GERIO - dem Geriatrieverbund Region Rostock, Netzwerk zur Versorgung geriatrischer Patient*innen - zur Verfügung gestellt. Der Hinweis zur

Ausstellung kam von der Deutschen Alzheimergesellschaft, Landesfachstelle Demenz Mecklenburg-Vorpommern.

Am 25. Januar stellte Rechtsanwalt Joachim Behl sein Buch „1933 Deutschland im Nazirausch – Wir sind das Volk!“ im Städtischen Museum vor. Zur Buchlesung kamen 30 Gäste, die sich an der anschließenden Diskussion rege beteiligten.

Am 26. Januar hielt Sven Schiffner im Luise-Reuter-Saal einen Vortrag vor den 10. Klassen des Gymnasiums am Tannenberg über den Untergang der „Cap Arcona“ am 3. Mai 1945.

Haupt- und Ordnungsamt

Wahlen

Die Vorbereitungen für die verbundenen Europa- und Kommunalwahlen laufen im Zeitplan. Misslich ist der Umstand, dass die beabsichtigte Änderung der Landes- und Kommunalwahlordnung Mecklenburg-Vorpommern bisher nicht umgesetzt ist und daher auch eine aktuelle Verwaltungsvorschrift zur Durchführung der Wahlen bisher nicht vorliegt. Dies birgt die Gefahr, dass die Gemeindewahlbehörden und die Gemeindewahlleitungen trotz aller Umsicht unwissentlich Fehler machen könnten.

Die ersten öffentlichen Bekanntmachungen zu den Wahlen sind auf der Homepage der Stadt Grevesmühlen veröffentlicht. Dazu zählen neben der Bekanntmachung zur Einreichung der Wahlvorschläge auch die Aufrufe an die Parteien und Wählergemeinschaften, der Gemeindewahlleitung geeignete Personen für die Besetzung der Wahlvorstände und die Berufung in den Gemeindewahlausschuss zu benennen.

Einwohnermeldewesen

BEWEGUNGSSTATISTIK

Zeitraum 01.01.2024 - 02.02.2024 (Stand 02.02.2024)

	Bernstorf	Grevesmühlen	Gägelow	Roggenstorf	Rüting	Stepenitztal	Testorf-Steinfurt	Upahl	Warnow	Summe
Anfangsstand	373	10.574	2.617	458	543	1.709	647	1.836	622	19.379
davon Ausländer	5	503	164	12	15	57	17	197	9	979
Geburten	2	6	1	1	0	0	0	0	0	10
Sterbefälle	0	19	1	1	1	3	0	2	2	29
Zuzüge	2	73	11	0	3	15	1	49	3	157
Umzüge	0	31	1	3	0	3	0	3	0	41
Wegzüge	0	50	11	2	10	7	3	21	3	107
Endbestand	377	10.584	2.617	456	535	1.714	645	1.862	620	19.410
davon Ausländer	5	508	166	12	15	62	17	226	9	1.020

Straßenverkehr

Aufgrund der Erkenntnisse aus der Verkehrsschau 2023 sowie der zurückliegenden Umweltausschusssitzungen wurden Anträge auf verkehrsrechtliche Anordnungen gestellt für einen Behindertenstellplatz im Großen Vogelsang und in der Tannenbergsstraße sowie eine Einbahnstraßenregelung für die Goethestraße.

Es sind weiterhin zahlreiche Anträge auf verkehrsrechtliche Anordnungen bei der Straßenverkehrsbehörde offen.

Freiwillige Feuerwehr

Der neue Vorstand der Freiwilligen Feuerwehr hat seine Arbeit aufgenommen und am 26.02.2024 die Jahreshauptversammlung im Beisein von Vertretern der Stadt Grevesmühlen, dem Bürgermeister, dem 2. stellv. Stadtpräsidenten, dem Landesbrandmeister, dem stellv. Kreisbrandmeister sowie dem 2. Stellv. Landrat durchgeführt.

Allgemeine Ordnungsangelegenheiten

In Bezug auf die Problematik der Fundtierversorgung und der dafür anfallenden Kosten wurde erneut ein Gespräch mit dem Landkreis Nordwestmecklenburg sowie anderen Ordnungsamtsleitern und Ordnungsamtsleiterinnen geführt. Die Verhandlungen mit dem Tierheim Dorf Mecklenburg sollen kurzfristig wieder aufgenommen werden.

Obdachlosenangelegenheiten

Aufgrund der fortwährend angespannten Lage in den Obdachlosenunterkünften wurde ein Brief der Bürgermeister von Grevesmühlen und Wismar an den Landkreis Nordwestmecklenburg verfasst, um auf die Problemlage und die damit einhergehenden Zuständigkeiten des Landkreises aufmerksam zu machen.